

Freifunk Potsdam e.V.  
Charlottenstraße 27c  
14467 Potsdam

Finanzamt Potsdam  
Steinstraße 104-106 Haus 9  
14480 Potsdam

Steuererklärung 2007 – Steuernummer 046/142/10899

Potsdam, 11. August 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit reichen wir unsere Steuererklärung für das Jahr 2007 ein. Als Anlage finden Sie:

- Eine Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins (Kassenbuch).
- Sitzungsprotokolle zur Verdeutlichung der Aktivitäten des Vereins.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Mellenthin  
Vorstand Freifunk Potsdam e.V.

2007

11	St.-Nr.	32	07	Vorgang

An das Finanzamt  
Finanzamt Potsdam  
Steinstraße 104-106 Haus 9  
14480 Potsdam

Steuernummer  
046/142/10899

## Körperschaftsteuererklärung

### Erklärung zur gesonderten Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags

für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen auch andere  
Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb vorliegen können

– Eingangsstempel –

Zeile

#### Allgemeine Angaben

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse  
1 Freifunk Potsdam e.V.

2  
3 Straße, Hausnummer  
Charlottenstr. 27c

Postleitzahl Postfach

4 Postleitzahl Ort  
14467 Potsdam

Telefonisch erreichbar unter Nr.  
0179-4281343

5 Ort der Geschäftsleitung  
Potsdam

6 Ort des Sitzes  
POtsdam

7 Vorsitzender oder Geschäftsführer (mit Anschrift)  
Thomas Mellenthin, Charlottenstr. 27c, 14467 Potsdam

Telefonisch erreichbar unter Nr.  
0179-4281343

9 Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse

11 **Bankverbindung** Kontonummer  
Bitte stets angeben! 3517002037

Bankleitzahl  
16050000

12 Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort  
MBS Potsdam

13 Name eines von Zeile 1 **abweichenden Kontoinhabers**

14 Der Steuerbescheid soll einem von den Zeilen 1 bis 8 **abweichenden Empfangsbevollmächtigten / Postempfänger** zugesandt werden.  
Empfangsvollmacht ☐ ist beigefügt ☐ liegt dem Finanzamt vor

15 Abschrift der **Satzung** in der zurzeit gültigen Fassung ☐ ist beigefügt ☒ liegt dem Finanzamt vor

16 Abschrift des Beschlusses über die Festsetzung  
der für 2007 gültigen **Mitgliederbeiträge** ☐ ist beigefügt ☒ liegt dem Finanzamt vor

16a **Abweichendes Wirtschaftsjahr**  
vom bis

**Rumpfwirtschaftsjahr**  
vom bis

99 11

16b Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. ☐ KStG

Befreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG  
Befreit nach anderen Vorschriften

Ja = 1  
Ja = 2

15

17 ☐ Dieser Vordruck ist ein Nachdruck des amtlichen Vordrucks

Ja = 2

81

18 **Folgende Anlagen sind beigefügt:**

19 ☐ Anlage AE ☐ Anlage GR ☐ Anlage L ☐ Anlage SP ☐ Anlage St ☐ Anlage(n) V Anzahl

20 ☐ Anlage WA ☐ Anlage WoBau ☐ Anlage EÜR

#### Unterschrift

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:  
(Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Ort, Datum

(Unterschrift)

Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter eigenhändig unterschrieben sein.

**Hinweis** nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. AO i.V. mit § 31 Abs. 1 KStG und § 25 EStG verlangt.

Steuernummer 046/142/10899		99	13
Zeile	<b>Einkommen im Kalenderjahr 2007</b>		
	Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben. § 8b KStG ist bei der Ermittlung der jeweiligen Einkünfte zu berücksichtigen	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen	
		EUR	EUR
	<b>Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft</b>		
	Gewinn und Veräußerungsgewinn Berechnungsgrundlagen erläutert in beigefügter Anlage L (Angaben in Zeilen 13, 14 bis 16, 19, 20, 22, 24, 55 bis 57 der Anlage L entfallen)		
21			
22 frei	<b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>		
	Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb / aus der Gesellschaft (Art des Gewerbes ; bei gesondert festgestelltem Gewinn auch Betriebsfinanzamt und Steuernummer)		
	1. Betrieb (im Fall der Organschaft - §§ 14 bis 19 KStG - bitte Angaben auf gesondertem Blatt machen)	150	150
23	Weitere Betriebe	151	151
24	als Mitunternehmer (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	152	152
25			
26 bis 29 frei			
30	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>		
	<b>Einkünfte aus selbständiger Arbeit</b>		
31 frei	Gewinn aus eigenem Betrieb (einschl. Veräußerungsgewinn) (Art der Tätigkeit)	160	160
32	aus Beteiligung (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	161	161
33			
34 bis 35 frei			
36	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus selbständiger Arbeit</b>		
37	<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>	Die Einnahmen aus Kapitalvermögen betragen nicht mehr als 801 €. Ein Steuerabzug wurde nicht vorgenommen.	
	<input type="checkbox"/> Inländische Kapitalerträge		99 26
38	Einnahmen	30	30
38a	Davon ab: <b>Werbungskosten</b> (ggf. anteiliger Pauschbetrag oder lt. beigefügter Anlage)	12	12
39	<b>Ausländische Kapitalerträge</b> Einnahmen	32	32
39a	Davon ab: Werbungskosten (ggf. anteiliger Pauschbetrag oder lt. beigefügter Anlage)	18	18
40	Davon ab: Sparer-Freibetrag (höchstens 750 €)		
40a	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>		
41	<b>Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b> lt. beigefügten Anlagen V		
	<b>Sonstige Einkünfte</b>		
42	Einnahmen aus wiederkehrenden Bezügen Einnahmen	58	58
43	Davon ab: Werbungskosten	60	60
43a	Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen		
44	<b>Private Veräußerungsgeschäfte</b> Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (nur positive Beträge)	62	62
45	<b>Leistungen</b> Einnahmen		
45a	Davon ab: Werbungskosten		
46	Einkünfte aus Leistungen	64	64
47	Dazu / Davon ab: <b>Sonstige Einkünfte</b> (Summe des Betrages in Zeile 43a und der positiven Beträge in Zeilen 44 u. 46)		
48	<b>Summe der Einkünfte</b> /Übertrag		

Steuernummer 046/142/10899		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen EUR		99	15
Zeile					
48	<b>Summe der Einkünfte</b> /Übertrag				
49 und 50 frei					
51	Davon ab: <b>Freibetrag für Land- und Forstwirte</b>				
52	Zwischensumme				
52a	<b>Davon ab: Zuwendungen an Einrichtungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG</b> (lt. Nachweis Betriebsfinanzamt bzw. lt. beigefügten Bestätigungen) <input type="checkbox"/> <b>Für die geleisteten Zuwendungen wird die Berücksichtigung nach der Rechtslage 2006 beantragt (§ 34 Abs. 8a Satz 2 KStG)</b>				
52b	Die abziehbaren Zuwendungen sind unter Verwendung des Vordrucks <b>Anlage SP</b> zu ermitteln - auch soweit sie in 2007 geleistet worden sind -, wenn – zum 31. 12. 2006 ein <b>Vortrag</b> aus <b>Großspenden</b> (ggf. aus Großspenden an <b>Stiftungen</b> ) besteht und / oder – der Antrag nach § 34 Abs. 8a Satz 2 KStG gestellt wird oder – bei vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr 2006/2007 innerhalb des Wirtschaftsjahres auch Zuwendungen im Kalenderjahr 2006 geleistet wurden. Lt. Zeile 39 der Anlage SP sind <b>insgesamt</b> abziehbar (weiter mit Zeile 61)			10	10
53 frei					
54	Außer in den Fällen der Zeile 52b: <b>Im Kalenderjahr 2007</b> geleistete Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge) für steuerbegünstigte Zwecke i. S. der §§ 52 bis 54 der Abgabenordnung (AO)		40		40
55 bis 58 frei					
59	Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich: Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter		18		18
60	Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar				31
61	<b>Gesamtbetrag der Einkünfte</b>				Kz Wert
61a	Davon ab: <b>Verlustabzug</b> (§ 8 Abs. 1 und 4 KStG, § 10d EStG) – <b>Verlustvortrag</b> (Summe der Beträge lt. Zeilen 78 und 80)				
62	– <b>Verlustrücktrag</b> aus 2008 auf 2007				
63	Davon ab: <b>Abzugsbetrag nach § 10g EStG</b> (Abzug höchstens bis auf 0 €)			43	43
64 und 65 frei					
66	<b>Einkommen</b>				47
67	Davon ab: <b>Freibetrag</b> nach <input type="checkbox"/> § 24 oder <input type="checkbox"/> § 25 KStG				67
68	<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>				28 <input type="checkbox"/> Freibetrag § 24 = 1 § 25 = 2
<b>Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen</b>				<b>Einkommensteile</b> EUR	<b>Körperschaftsteuer (auf volle Euro abgerundet)</b> EUR
Von dem Betrag lt. Zeile 68 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von					
69	<input type="checkbox"/> 25% (§ 23 Abs. 1 KStG)				
70	%				
<b>Nur bei Berufsverbänden:</b>				EUR	
70a	Einnahmen				
70b	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden			80	80
70c	Körperschaftsteuer (50% des Betrags aus Zeile 70b)				

Steuernummer 046/142/10899		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen		99	37
Zeile	Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)		EUR		Art der Verlustfeststellung:
71	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2006		15		10
72 frei	Steuerlicher Verlust 2007:		EUR		15
73	negativer Betrag lt. Zeile 61 (ohne Vorzeichen eintragen)				
74	Davon ab: <b>Verlustrücktrag</b> auf das Einkommen 2006; höchstens 511.500 €				
	<input type="checkbox"/> Kein Verlustrücktrag				
75	Ergebnis / Dazu (vortragsfähiger Verlust des Jahres 2007)				
76	Zwischensumme				
77	Abzug des zum 31.12.2006 festgestellten Verlustvortrags in 2007: Gesamtbetrag der Einkünfte (Betrag lt. Zeile 61)		EUR		
78	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 71 und 77, höchstens 1 Mio. €				
79	Zwischensumme				
80	Davon ab: Betrag aus Zeile 79 Hauptspalte, höchstens 60% des Betrags aus Zeile 79 Vorspalte				
81	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2007				

99	11	Art der Steuerfestsetzung		Organschaft		51 = § 20 Abs. 1 Nr. 9 52 = § 20 Abs. 1 Nr. 10a 61 = § 20 Abs. 1 Nr. 10b (BgA) 62 = § 20 Abs. 1 Nr. 10b (wiGB) 7 = keine Feststellung		abgelaufene Wj. im neuen Recht (einschl. VZ 2007)	
		10		13		14		17	
		Anlagen: Ja = 1		OT = 1 OG = 2 beides = 3					
		A 20		AE 22		ORG 21		WA 19	
						FA 29			
99	48	Art der Feststellung nach §§ 27, 28, 37, 38 KStG							
		110							
99	30	Verspätungszuschlag in EUR		Dauer der Verspätung in angefangenen Monaten		Keine Festsetzung von Vor- auszahlungen im Bescheid		Bei Verlust: Kein Rücktrag?	
		111		145		138		151	
		Kz Wert		Kz Wert		Kz Wert		Kz Wert	
99	96	Kz Wert		Kz Wert		Kz Wert		Kz Wert	
99		Sb Kz Wert		Sb Kz Wert		Sb Kz Wert		Sb Kz Wert	
99	12	Erläuterungs- texte		Kz Wert		Kz Wert		Kz Wert	

### Verfügung

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, der Solidaritätszuschlag, die Zinsen nach § 233a AO, der Verspätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der Spendenvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG) und der verbleibende Verlustvortrag (§ 31 KStG i. V. mit § 10 d EStG) werden gesondert festgestellt. Das steuerliche Einlagekonto i. S. des § 27 Abs. 2 Satz 1 KStG wird gesondert festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.

Erledigt (Datum, Namensz.)

Erledigt (Datum, Namensz.)

- ☐ Grunddaten ändern
- ☐ \_\_\_\_\_ KM fertigen
- ☐ Rückgabe der Belege
- ☐ Änderung / Berichtigung vermerken
- Gesonderte Feststellungen
  - ☐ negative Einkünfte nach § 31 Abs. 1 KStG, § 2a Abs. 1 Satz 5 EStG (Vordruck Est 2 E)
  - ☐ verbleibender Großspendenvortrag n. § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 5 KStG, § 10d EStG
  - ☐ verbleibender Abschreibungsverlust und verbleibendes Vortragsvolumen nach § 13 Abs. 3 Satz 8 KStG
  - ☐ Hinzurechnungsbetrag nach § 31 Abs. 1 KStG, § 52 Abs. 3 EStG 1999 i. V. m. § 2a Abs. 3 Satz 5 und 6 EStG 1997
  - ☐ verbleibender Verlust nach § 31 Abs. 1 KStG, § 15 Abs. 4, § 15b Abs. 4, § 22 Nr. 2 § 23 EStG
  - ☐ verbleibende negative Einkünfte nach § 31 Abs. 1 KStG, § 2b Satz 4 EStG

- Zur Datenerfassung / Bildschirmeingabe
- Datenfreigabe
- 
- Wurde von der Steuer-  
erklärung abgewichen? ja ☐ nein ☐  
Wenn ja:  
Wurde die Steuerpflichtige  
vorher angehört? ja ☐ nein ☐  
Wurde die Abweichung  
im Bescheid erläutert? ja ☐ nein ☐
- Bei Veranlagung unter dem Vorbehalt der  
Nachprüfung (§ 164 AO) Grund für den Vorbe-  
halt:  
☐ wegen beabsichtigter Bp  
☐ wegen
- Bescheid ergänzen (Anlage beifügen)
- Wv. am \_\_\_\_\_ wegen \_\_\_\_\_
- Zu den Akten

Erfasst

Kontrollzahl

Datum

Sachgebietsleiter/in

Bearbeiter/in

## Kassenbuch 2007

Freifunk Potsdam e.V.  
Charlottenstraße 27c  
14467 Potsdam

### Kassenbestand 01.01.2007

€ 134,13

#### Einnahmen (in Euro)

04.01.2007	Mitgliedsbeitrag Sebastian Lange	12,00
18.01.2007	Mitgliedsbeitrag Thomas Mellenthin	12,00
19.02.2007	Mitgliedsbeitrag Daniel Knauth	12,00
17.04.2007	Mitgliedsbeitrag Anna Flath	12,00
17.04.2007	Spende Christoph Trusch	25,00
05.06.2007	Mitgliedsbeitrag Andreas Busse	12,00
08.06.2007	Mitgliedsbeitrag Bernd Nemetz	25,00
12.07.2007	Mitgliedsbeitrag Karsten Ahnert	12,00
17.07.2007	Mitgliedsbeitrag Stefan Meyer	12,00
19.07.2007	Mitgliedsbeitrag Stefan Uhlmann	12,00
16.12.2007	Spende Rootie-Kommune	102,06
18.12.2007	Mitgliedsbeitrag 2008 Daniel Knauth	12,00

**Summe der Einnahmen: 260,06**

#### Ausgaben (in Euro)

10.01.2007	3x N-Stecker Aircell7	19,68
14.02.2007	Neue Kontoauszugskarte	5,00
23.02.2007	Quittung: Conrad Gehäuse	30,55
10.04.2007	Quittung: Segor (Stecker & Kabel)	60,40
18.06.2007	Quittung: Segor (Aircorn Stecker)	16,40
21.06.2007	Kontoführungsgebühren	14,10
04.07.2007	Jahrespreis S-Karte	6,00
23.08.2007	Quittung: Segor (Stecker)	12,70
21.09.2007	Kontoführungsgebühren	13,95
29.11.2007	Eintragung Vereinsregister	52,00
29.11.2007	Ausschreibung Amtsblatt	2,75
29.11.2007	Änderung Vereinssatzung	26,00
10.12.2007	Quittungen: toom & Segor (Kabel)	36,69
21.12.2007	Kontoführungspreis	13,80

**Summe der Ausgaben: 310,02**

### Kassenbestand 31.12.2007

€ 84,17

# Treffen/2007-12-02

## Aus Freifunk Potsdam

< Treffen

Zurück zu Treffen

### Inhaltsverzeichnis

- 1 Termin und Treffpunkt
- 2 Teilnehmer
- 3 Themen
  - 3.1 Die Routerkonfiguration im KuZe überprüfen
- 4 Mitzubringen
- 5 Protokoll
  - 5.1 TOP 1: Routerkonfig
- 6 Sonstiges

## Termin und Treffpunkt

**Sonntag, den 02.12.2007 18:00,**

Seminarraum im Innenhof des Studentischen Kulturzentrums Potsdam (<http://www.kuze-potsdam.de>) ,  
Hermann-Elflein-Str 10

[Lageplan ([http://www.uplug.de/lageplan\\_kuze.php](http://www.uplug.de/lageplan_kuze.php)) ] // [Google Maps (<http://tinyurl.com/3cgw8q>) ]

## Teilnehmer

- berndN. - werde etwas später kommen
- Kai - werde wohl auch erst so gegen 7 da sein können
- bastla - Bringt den **Schlüssel** mit.
- Tasso

## Themen

### Die Routerkonfiguration im KuZe überprüfen

Von einigen Leuten kamen beschwerden, dass das KuZe WLAN, welches jetzt ein P))) WLAN ist nicht funktioniert. Wir werden uns darum kümmern.

## Mitzubringen

-

# Protokoll

## TOP 1: Routerkonfig

- Dem Problem wurde auf den Grund gegangen. Bimmel scheint Bommel immer wieder mit in den "Managed Mode" zu reißen.
- Wir haben die Konfiguration erstmal umgedreht (jeweils der andere "Ad-Hoc" bzw. "Managed")
- Es steht die Überlegung an, ob wir den "Managed Router" wieder umkonfigurieren, da er nur für Probleme sorgt (Windoze Clients verbinden sich zu ihm immer automatisch).
- - dazu muss allerdings das Blinken-KuZe Projekt (<http://wiki.uplug.de/index.php?page=BlinkenKUZE>) eine Lösung finden ihren USB-Stick im Ad-Hoc laufen zu lassen bzw. einen neuen kaufen.
  - als Lösungsidee werden wir vermutlich den "Managed Router" aus dem Seminarraum entfernen und im "Ad-Hoc Mode" in der Kneipe weiterbetreiben. Das löst gleich zwei Probleme: Der NSLU2 (<http://wiki.uplug.de/index.php?page=BlinkenKUZE%2FNSLU2>) des Blinken-KuZe (<http://wiki.uplug.de/index.php?page=BlinkenKUZE>) kann sein benötigtes Internet über den Router via Kabel bekommen und der gesamte Kneipenraum wäre unter Umständen mit WLAN abgedeckt.
- Alles weitere dazu werden wir gemeinsam mit der upLUG auf den Mailinglisten klären.

## Sonstiges

- nächstes Treffen vorraussichtlich am 16.02.2007
  - Absprache unter Treffen/2007-12-16

Von „<http://wiki.freifunk-potsdam.de/Treffen/2007-12-02>“

---

- Diese Seite wurde zuletzt am 4. Dezember 2007 um 12:49 Uhr geändert.
- Inhalt ist verfügbar unter der GNU Free Documentation License 1.2.



# Treffen/2007-10-21

## Aus Freifunk Potsdam

< Treffen

### Inhaltsverzeichnis

- 1 Termin und Treffpunkt
- 2 Themen
  - 2.1 Steuererklärung
  - 2.2 [s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de](http://s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de)
  - 2.3 Mailingliste vs. Wiki vs. Website vs. Newsserver
  - 2.4 Wiki-Cleanup die 2te
  - 2.5 Weiter an dem FreifunkRootie frickeln
  - 2.6 MITZUBRINGEN
    - 2.6.1 bastla
    - 2.6.2 melle
- 3 Protokoll
  - 3.1 TOP1: Steuererklärung
  - 3.2 TOP2: [s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de](http://s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de)
  - 3.3 TOP3: Mailingliste vs. Wiki vs. Website vs. Newsserver
  - 3.4 TOP4: Wiki-Cleanup die 2te
  - 3.5 TOP5: Weiter an dem FreifunkRootie frickeln
  - 3.6 TOP6: Mit GPS P))) Netz ablaufen und Netzstärke messen
  - 3.7 Sonstiges

## Termin und Treffpunkt

**Sonntag, den 21.10.2007 18:00,**

Seminarraum im Innenhof des Studentischen Kulturzentrums Potsdam (<http://www.kuze-potsdam.de>) ,  
Hermann-Elflein-Str 10

[Lageplan ([http://www.uplug.de/lageplan\\_kuze.php](http://www.uplug.de/lageplan_kuze.php)) ] // [Google Maps (<http://tinyurl.com/3cgw8q>) ]

## Themen

### Steuererklärung

Unsere Steuererklärung für 2006 steht noch aus -> Ranhalten! ;)

Möglichst mit Fristverlängerung.

*leider nicht :( Marc schrieb dazu: "das ist jetzt nicht mehr möglich da das finanzamt bereits eine frist gesetzt hat - üblicherweise werden fristverlängerungen nur anerkannt sofern sie zum stichtag der ende mai liegt beantragt wurden - dann auch nur bis ende september(ohne steuerberater) oder ende dezember(mit steuerberater). der jetzt gesetzte termin wäre besser einzuhalten da es ansonsten zu schätzungen kommt/kommen kann. wie sooft abhängig vom*

*zuständigen bearbeiter."*

## **s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de**

KuZe goes Freifunk Potsdam. Nachdem nun schon eine Antenne auf dem Dach des Kunstwerkes steht soll das ganze KuZe W-LAN folgen und unter der ESSID des P))) erreichbar sein.

Ueber Umsetzung und Information der User steht es sich auszutauschen (Moeglichst zusammen mit der upLUG, da diese das Netz aufgebaut hat).

## **Mailingliste vs. Wiki vs. Website vs. Newsserver**

Fortführung der Mailinglisten-Diskussion...

### **Festellung:**

1. Die Haupt-Kommunikation läuft über unsere ML - auch gegenüber der Öffentlichkeit.
2. Das existierende Mailman-Archiv ist *unzureichend*, da es z.B. keine Suche hat.
3. Wir wollen das Archiv *benutzerfreundlicher* gestalten.
4. Eine breitere Öffentlichkeit für Freifunk-Potsdam (FFP) ist sehr *wünschenswert*.

### **Lösungen:**

1. Kommunikation über ein Forum führen. - Wurde größtenteils auf der ML abgelehnt.
2. Öffentliches Archiv der ML mit besserer Benutzerfreundlichkeit einrichten.
  - Dazu gibt es leider keine *einfache* Software.
  - Dafür gibt es *Fremd*-Dienste wie GMANE und Mail-Archives oder die Nabble-Foren.

### **Konsequenzen:**

1. O.g. Punkte führen zwangsläufig zur Öffnung der FFP-Kommunikation.
2. Öffentlichkeit führt zu weniger *Privatssphäre*.
3. Die geringere Privatssphäre führt zu Diskussionen und veranlasst ML-Mitglieder, sich zurückzuziehen/-halten...

### **Konsequenzen-Lösungen:**

1. Aufteilung der *freifunk-potsdam*-Liste in *freifunk-potsdam* und *freifunk-potsdam-intern*.
  - Probleme:
    1. kein Mensch weiss mehr so richtig, was intern oder nicht-intern ist...
    2. Diskussionen gehen evtl. aneinander vorbei und müssen parallel geführt werden

### **Kommentare:**

- bastla
  - Ich finde, dass die Trennung von "freifunk-potsdam ML" und "freifunk-potsdam orga ML", die Lösung dessen ist - dass Gespräche nicht aneinander vorbeilaufen kann ich getrost aus Erfahrungen der upLUG ML widerlegen, solange jeder vor dem Senden einer Mail kurz darüber nachdenkt auf welche Liste dieses Problem jetzt gehört.
  - Des weiteren wäre es schön, wenn die Archivierung auf dem P))) Rootie geschieht, u.U. auch mit Tools, die eine Schnittstelle zwischen Newsgroup/ML/Forum bieten.

## **Wiki-Cleanup die 2te**

Wir sollten den Informationsgehalt des Wikis verbessern. Lasst uns als ersten Schritt die Hauptseite aufräumen. Nur ein paar einleitende Worte und ein bisschen mehr Erklärung für FF-Interessenten.

## Weiter an dem FreifunkRootie frickeln

siehe dazu: RootieKommune/ToDo

## MITZUBRINGEN

### bastla

- Blauzahn GPS Maus

### melle

- (externe) HD für bastla

## Protokoll

Unsere Punkte konnten wir heute bedingt abarbeiten, da die Einrichtung des KuZe-P))) WLANS eine Menge Zeit beanspruchte.

### TOP1: Steuererklärung

Erledigt. Siehe Steuererklärung 2006

### TOP2: [s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de](http://s/wlan.kuze-potsdam.de/www.freifunk-potsdam.de)

- "Bimmel" ist als AP1026 konfiguriert
  - WLAN IP 10.10.26.1/8
  - OLSR/DHCP 10.10.26.128/25,255.0.0.0
  - WLAN Mod: Ad-Hoc
  - ESSID: www.freifunk-potsdam.de
  - BSSID: 02:ca:ff:ee:ba:be
  - LAN: 192.168.1.1/24
  - WAN: 192.168.69.30/24 GW: 192.168.69.254
- Beim umstellen des Netzes, kam es dann zu Problemen der Anwesenden mit Ihren Laptops im Ad-Hoc Modus und Linux bzw. nicht Ad-Hoc fähigen Kommunikatoren, Handys. Das führte zur Frage ob "Bommel" evt. in einer der folgenden Modis betrieben werden könnte/sollte.
  - "Bommel" als Kuze AP behalten
  - "Bommel" als Freifunk AP bauen aber im Master/Managed Modus mit direkter Kopplung (Kabel) zu "Bimmel". Ob das Mashen in dem Modus funktioniert glaube ich nicht. Müsste das vielleicht mal mit nem AP durchspielen. Ähm, Melle? Kannst Du mir den def. AP zukommen lassen? ;-) Ich würde das dann mal zusammen mit der 18 probieren. Ich habe auch noch so einen störrischen "Ad-Hoc Mod Laptop" zum testen. --Berndnemetz 20:09, 23. Okt 2007 (CEST)

### TOP3: Mailingliste vs. Wiki vs. Website vs. Newsserver

Wir werden eine interne Liste nutzen, die nicht Archiviert wird und eine öffentliche Liste, auf der wir aber zur Not das Archiv nachmoderieren können.

## **TOP4: Wiki-Cleanup die 2te**

...Step by Step...

## **TOP5: Weiter an dem FreifunkRootie frickeln**

Sind wir mal wieder nicht dazu gekommen...

## **TOP6: Mit GPS P))) Netz ablaufen und Netzstärke messen**

vertagt aufs nächste/übernächste Treffen.

## **Sonstiges**

- vServer als VPN Gateway/Tunnel fürs P))) einrichten.

Von „<http://wiki.freifunk-potsdam.de/Treffen/2007-10-21>“

---

- Diese Seite wurde zuletzt am 23. Oktober 2007 um 20:09 Uhr geändert.
- Inhalt ist verfügbar unter der GNU Free Documentation License 1.2.

# Treffen/2007-10-07

## Aus Freifunk Potsdam

< Treffen

### Inhaltsverzeichnis

- 1 Termin und Treffpunkt
- 2 Teilnehmer
- 3 Themen
  - 3.1 Regelmäßigere Treffen
  - 3.2 Der Freifunk in Potsdam
  - 3.3 upLUG goes FreifunkRootie?
  - 3.4 Wiki-Cleanup
  - 3.5 Hardwaregeschwafel
  - 3.6 Sven's WRT mit Registrierung
  - 3.7 Weiter an dem FreifunkRootie frickeln
  - 3.8 MITZUBRINGEN
    - 3.8.1 melle
- 4 Protokoll
  - 4.1 Regelmäßigere Treffen
  - 4.2 Der Freifunk in Potsdam
  - 4.3 upLUG goes FreifunkRootie!
  - 4.4 Wiki-Cleanup
  - 4.5 Hardwaregeschwafel
  - 4.6 Sven's WRT mit Registrierung
  - 4.7 Weiter an dem FreifunkRootie frickeln
  - 4.8 Sonstiges

## Termin und Treffpunkt

**Sonntag, den 07.10.2007 18:00,**

Seminarraum im Innenhof des Studentischen Kulturzentrums Potsdam (<http://www.kuze-potsdam.de>) ,  
Hermann-Elflein-Str 10

[Lageplan ([http://www.uplug.de/lageplan\\_kuze.php](http://www.uplug.de/lageplan_kuze.php)) ] // [Google Maps (<http://tinyurl.com/3cgw8q>) ]

## Teilnehmer

- *bernd*
- *melle*
- Sebastian *bastla* L.
- SvenGuckes: wuerde vorbeikommen, falls mir jemand helfen kann. (siehe Themen)
- *sokai*
- *Tasso*
- Alexander
- Hermann (upLUG)
- Thomas A. (Gast "sey mour skinner -at- web -dot- de")

- weitere upLUGler

## Themen

### Regelmäßigere Treffen

Geplant ist, dass wir abwechselnd zur alle zwei Wochen stattfindenden upLUG, ebenfalls alle zwei Wochen ein Funkertreffen stattfinden lassen.

Ort: Seminarraum des KuZe

Zeit: 18:00

Die Durchführbarkeit und Teilnahmebereitschaft soll besprochen werden. Fest steht allerdings, dass wir uns **zumindest** einmal pro Quartal Treffen wollen.

### Der Freifunk in Potsdam

Wo stehen wir? Wo wollen wir hin?

An diesem Punkt wollen wir klären, welche Schritte unsere nächsten sein sollen um das Freifunk-Netz in Potsdam voranzubringen und an welchen Gassen wir vielleicht angelangt sind.

### upLUG goes FreifunkRootie?

Wir wollen abstimmend klären ob die upLUG von der RootieKommune gesponsored wird.

Das bedeutet wir hosten, wie für den Freifunk Potsdam auch, die Website/Wiki, die Mailinglisten und zudem das SVN Repository der upLUG.

### Wiki-Cleanup

Wir sollten den Informationsgehalt des Wikis verbessern. Lasst uns als ersten Schritt die Hauptseite aufräumen. Nur ein paar einleitende Worte und ein bisschen mehr Erklärung für FF-Interessenten.

Ansonsten muss das Wiki unbedingt geupdatet werden, sodass ich mich an die Menüstruktur und die Hauptseite ranmachen kann. --bastla

### Hardwaregeschwafel

Klaus AKA Igel wollte auch vorbei schauen, er schafft es aber erst 19:00 Uhr. Ich hatte Ihn mal angesprochen zum Thema Antennenhalterung, zum justieren in alle Richtungen, es gibt so einige Anwendungsfälle wo wir das brauchen könnten. Er hätte wohl das nötige Equipment dazu um sowas zu bauen. --Bernd

### Sven's WRT mit Registrierung

Aufgabe: Ein existierender AccessPoint (LinkSys WRT54GL) soll ein freier Einwahlpunkt werden - aber man muss sich trotzdem registrieren und anmelden. Wer nur vorbeisurft soll eine Webseite mit Infos erhalten. Mit diesem AccessPoint wird eine dicke DSL Leitung besser genutzt, es ist alles

kostenfrei - und der Sponsor bekommt ein bisserl Werbung.

Würde vorschlagen, das mit dhcp-splash zu erledigen --melle

## Weiter an dem FreifunkRootie frickeln

siehe dazu: RootieKommune/ToDo

## MITZUBRINGEN

melle

- Doppelbiquad für Kai zum Testen
- (externe) HD für bastla

## Protokoll

### Regelmäßigere Treffen

Wir haben beschlossen uns definitiv regelmäßiger zu Treffen, da sehr viel Gesprächsbedarf besteht, wie diese Treffen gezeigt hat - unsere Tagesordnungspunkte konnten wir nur zu einem Teil endgültig klären. Ergebnisse dieses Punktes:

- wir wollen uns MINDESTENS einmal im Monat treffen
- auf den wöchentlichen Computer-Treffen im Seminarraum des KuZe sollte immer mindestens ein Freifunker anwesend sein
- nächstes Treffen eine Woche später am 21.10.2007

### Der Freifunk in Potsdam

Nächste Pläne:

- Gewoba mal kontaktieren, da diese viele Projekte unterstützen (z.B. wegen Haus des Reisens und anderer schicker HOCHhäuser)
  - es mangelt natürlich wieder an unserem fehlenden Aushängeschild (ein gutes Wiki/Website) :(
- Was wir schon seit langem planen mal umsetzen: Endlich mal an Schulen herantreten (die Sache mit dem Einstein-Gymnasium hat sich auch irgendwie im Sande verlaufen)
  - wunderbare Gelegenheit: Die upLUG wurde zum März 2008 zu einer InformatikerlehrerInnen-Tagung eingeladen - Die Freifunker werden natürlich mit dabei sein! ;)
  - Wir sollten uns ein Konzept machen, welche Vorteile das für die Schulen bietet um was erzählen bzw. auf fragen antworten zu können?
- Wir brauchen einen neuen Flyer
- Image an an verschiedene Zeitungen / Internet-Plattformen (z.B. KuZe Page) / PNN / MAZ / Events / Mensa Begleiter

### upLUG goes FreifunkRootie!

Die upLUG möchte gern seine Plattformen vereinigen und vielleicht (falls kein Uninachwuchs kommt)

ein Verein werden. Damit können natürlich auch die dort gehosteten Services u.U. nicht mehr genutzt werden.

Wir haben beschlossen, dass wir die upLUG unterstützen, indem wir Website, Wiki, Mailinglisten und SVN Repository auf dem Freifunk Rootie hosten.

Als Ausgleich wäre es wünschenswert, wenn noch der ein oder andere upLUGler an dem RootieKommunen-Projekt teilnimmt, um die Finanzierung zu erleichtern, bzw. zu sichern.

## Wiki-Cleanup

Wir haben uns darüber ausgetauscht, was das Wiki leisten soll.

- Konzept erstellen (im WIKI)
- FAQ für P))) Unterstützer
  - Was ist freifunk?
  - Was leistet das Netz / Was bringt's mir / Wie geht freifunk
  - Spielweise und tut Gutes.

Priorität: Wiki updaten / infos ordnen

## Hardwaregeschwafel

- Wir wollen eine Antenne + Router zum ausleihen bereitstellen
- Hilfestellung für's Router Setup anbieten
- Für Preis XY geflashte Hardware mit Installationsservice anbieten
- für unambitionierte User setup/config-Sonntage anbieten

## Sven's WRT mit Registrierung

Sven ist leider nicht zum Treffen erschienen.

## Weiter an dem FreifunkRootie frickeln

Aufgrund der sehr knapp bemessenen Zeit, haben wir leider nicht viel geschafft, aber das Projekt rennt uns ja nicht davon... ;)

## Sonstiges

- Funkwolke Innenstadt theoretisch berechnete Netzausbreitung des P))) Netzes
- Wir haben im Monat ein erfreuliches Plus von ca. 10/15 EUR durch den Überschuss aus dem Rootie
  - die Materialkosten einer Antenne betragen ca. 10EUR
- Wir brauchen ein Promo-Video - nach Art der PTV-Reportage (fachlicher! ;) ) fuer die Website.
- Wenn das P))) größer wird, mehr hin zum Bürgernetz (Regionale News etc.)
  - > Freifunk ist etwas zum Mitmachen
- Über Website soll man an die Karte rankommen.
- Nagios Plugin fürs Netz wird gesucht
  - Step mal fragen wegen Nagios in Kunstwerk WRT Raum



- KuZe-WLAN soll P))) werden
- ein Freifunker sollte Sonntags zum ansprechen da sein
- mal eine gemeinsame upLUG/P)))-Gruppe gründen (sone Art Potsdamer Computer Club)?

Von „<http://wiki.freifunk-potsdam.de/Treffen/2007-10-07>“

---

- Diese Seite wurde zuletzt am 16. Januar 2008 um 02:12 Uhr geändert.
- Inhalt ist verfügbar unter der GNU Free Documentation License 1.2.

# Mitgliederversammlung/2007-07-05

## Aus Freifunk Potsdam

### Inhaltsverzeichnis

- 1 Tagesordnung
  - 1.1 Die Webseite
  - 1.2 Die Freifunk-Karte
  - 1.3 Mitgliedsbeiträge
  - 1.4 Wahl des Vorstandes
  - 1.5 Straßenfest
  - 1.6 Rootserver
  - 1.7 Termin zur Blitzschutzinstallparty finden
- 2 Protokoll
  - 2.1 Anwesenheit
  - 2.2 TOP1: Die Website
  - 2.3 TOP2: Freifunk-Karte
  - 2.4 TOP3: Mitgliedsbeiträge
  - 2.5 TOP4: Wahl des Vorstandes
  - 2.6 TOP5: Straßenfest
  - 2.7 TOP6: Rootserver
  - 2.8 Sonstiges
    - 2.8.1 Treffen
    - 2.8.2 Gemeinnutz
    - 2.8.3 Promo

## Tagesordnung

(bitte durch Vorschläge ect. ergänzen)

### Die Webseite

... muss mal fit gemacht werden. Henri von der PNN hat schon nachgefragt, wann er mal einen Artikel über uns schreiben kann. Bevor die Seite nicht aussagekräftiger wird, können wir nicht an eine so breite Öffentlichkeit.

Bitte bringt Vorschläge mit, wie wir das Problem lösen können. Der Komplettumstieg auf ein Wiki würde die Administration vereinfachen. Ein Vorschlag wäre, dass die Webseite durch dafür ernannte Mitglieder betreut wird. Freiwillige vor... ;)

### Die Freifunk-Karte

Die Freifunk-Karte (<http://karte.freifunk-potsdam.de/>) unter <http://karte.freifunk-potsdam.de/> soll weiterentwickelt werden. Wer hat Lust mitzumachen? Gibt es andere MAP-Projekte, die wir statt dessen verwenden können? FFW 1.5.5?

Alternatives MapProjekt: <http://map.berlin.freifunk.net> verwendet das freifunk-map-plugin von <http://www.layereight.de> wie auch den Server, andere Freifunk Communities sind gerne eingeladen und bei besonderen Wünsche werden diese auch berücksichtigt. Wichtige Infos dazu findet man auch unter <http://map.berlin.freifunk.net/faq.html> und <http://map.berlin.freifunk.net/stats.html> . Es ist auch möglich die Karte in die eigene Community Seite einzubinden, genaueres steht in den FAQs.

## Mitgliedsbeiträge

Es ist Juni und es fehlen immer noch die Beiträge von vielen Mitgliedern für 2007. Falls Ihr Euren Betrag noch nicht gezahlt habt, bringt bitte spätestens zur Versammlung die 12 Euro mit.

Vorschlag: nicht zahlenden Mitgliedern die Mitgliedschaft entziehen.

Wir haben auch ohne spektakuläre Antenneninstallationen laufende Kosten, die gedeckt werden müssen. Auch solche Dinge wie Girokonto, Notar ect. kosten Geld. Bernd hat letzts 60 Euro für Kabel und Stecker ausgegeben, die möchte er auch gerne erstattet bekommen.

## Wahl des Vorstandes

Der Vorstand muss durch Wiederwahl bestätigt werden oder neu gewählt werden.

## Straßenfest

Am 7.7. ist Straßenfest in der Elfleinstraße [1]. Wollen wir dieses Jahr wieder versuchen einen kleinen Stand zu machen und Antennen löten? Wer hat Zeit dafür? Wir brauchen 2-3 Leute incl. mir. Wollen wir den Flyer vom letzten Jahr (<http://su2.info/d/freifunk/flyer/freifunk-potsdam-flyer-300dpi.png>) wiederverwenden oder noch einen neuen bauen?

[1] <http://krul.de/>

- ich habe noch 3 Spindeln, RG58 Kabel einige Meter, 2,5mm Kupfer, 2 Lötkolben, div. Werkzeug Zangen, Messer, Zollstock, Heisklebepistole

Bernd

## Rootserver

Für diverse Web-Projekte und Experimente wurde von 5 Freifunkern ein Rootserver gemietet. Interessierte Mitglieder können gerne dort einziehen und ihre Ideen verwirklichen. Eine Idee ist, ein klein wenig mehr als die Monatsmiete von derzeit 49 Euro einzunehmen und den Überschuss dem Verein als Spende zukommen zu lassen. 10 bis 15 Euro Monatlich wirken sich schon sehr hilfreich in der Vereinskasse aus.

Bitte bringt Ideen mit, was man auf dem Server noch so anstellen könnte, außer ein paar Webseiten zu hosten. Die Projekte müssen erstmal nichts mit Freifunk zu tun haben :) Ideenliste:

- Freifunk-Blog und Wiki
- VPN-Gateway für Freifunker
- FF-Mailinglisten (?)

## Termin zur Blitzschutzinstallparty finden

## Protokoll

### Anwesenheit

Bernd, Karsten, Sebastian, Thomas M.

### TOP1: Die Website

... muss mal fit gemacht werden. Henri von der PNN hat schon  
Bevor die Seite nicht aussagekräftiger wird, können wir nicht an  
eine so breite Öffentlichkeit.

Wir haben uns nun definitiv auf ein Wiki geeinigt, da die Vorteile, wie schon teilweise von Thomas angesprochen, klar auf der Hand liegen:

- vereinfachte Administration
- -> die Schwelle, sich mal zu etwas hinreißen zu lassen wird kleiner
- -> anregender für alle zum mitmachen

Problem dabei ist nur noch, dass wir alle mehr oder weniger mit dem MediaWiki nicht so zufrieden sind, da es für unsere Bedürfnisse einfach zu überfrachtet ist und einen schlechten RSS Feed hat. Deswegen sind jetzt alle dazu aufgerufen nach einem Wiki zu fahnden, das folgende Voraussetzungen erfüllt:

- verschiedene Layouts verfügbar, bzw. leicht eigene erstellbar
- Suchfunktion (sollten sie eigentlich fast alle haben)
- upload-Funktion, wäre schön (noch weniger Schwelle) - muss aber nicht
- ein guter RSS Feed
- Datei- oder Datenbankbasiert (bei unserer Anwendung spielt das keine Rolle)

### TOP2: Freifunk-Karte

Die Freifunk-Karte unter <http://karte.freifunk-potsdam.de/> soll weiterentwickelt werden. Wer hat Lust mitzumachen? Gibt es andere MAP-Projekte, die wir statt dessen verwenden können? FFW 1.5.5?

Jeder, der ein wenig Programmierkenntnisse in PHP hat und was mit dem Begriff API anzufangen weiß, mag sich die Thematik bitte mal ansehen, damit wir uns damit mal gemeinsam beschäftigen können. Als weitere Idee käme mal ein Treffen mit den Berliner/Brandenburger Freifunkern in Frage, um mit der Karte mal voran zu kommen.

### TOP3: Mitgliedsbeiträge

Also nochmal Apell an alle: Da ein Euro im Monat nunmal nicht wirklich viel Geld ist, sind wir nunmal wirklich auch auf jeden Cent angewiesen. Und trotz mehrmaliger Erinnerungen haben viele mitten des Jahres immer noch nicht überwiesen bzw. melle direkt in die Hand gedrückt. Laufende Kosten müssen nunmal auch gedeckt werden (Girokonto, Notar, abgerauchte Router, Material). Der Idee nicht zahlenden Mitgliedern einfach die Mitgliedschaft entziehen, tut sich der Freifunk Verein natürlich schwer, da das nicht wirklich unserer Ethik entspricht - Aber am Ende wird uns vermutlich

nicht anderes übrig bleiben. Denn eine gefüllte Mitgliederliste ohne Beiträge verschleiert auch etwas die Arbeit des Freifunkvereins.

#### **TOP4: Wahl des Vorstandes**

Der Vorstand wurde in einer Abstimmung, wobei jeder der Anwesenden eine Stimme zur Verfügung hatte, einstimmig wiedergewählt.

#### **TOP5: Straßenfest**

Am 7.7. ist Straßenfest in der Elfleinstraße [2]. Wollen wir dieses Jahr wieder versuchen einen kleinen Stand zu machen und Antennen löten? Wer hat Zeit dafür? Wir brauchen 2-3 Leute incl. mir. Wollen wir den Flyer vom letzten Jahr wiederverwenden oder noch einen neuen bauen?

Der Potsdamer Freifunkverein nimmt daran Teil. Fest zugesagt haben bisher Thomas M. und Bernd. Die beiden bringen alle benötigten Dinge mit, wobei Bernd noch Metallplatten für die Antennenspiegel besorgen will. Sicherheitshalber wäre es aber schön, wenn Karsten ein paar selbstgesägte Platten aus seinen Gehäusen rumbringt. Die Anwesenheit anderer Freifunker wäre sehr wünschenswert, auch wenn die beiden nur mal für ein, zwei Stunden unterstützt werden.

#### **TOP6: Rootserver**

kurzer Detailabriss:

- 49 Euro/Monat
- 5 Leute sind schon mit dabei, bis zu 20 können es werden
- ein kleiner Überschuss zugunsten des Freifunkvereins soll erwirtschaftet werden
- -> ansonsten muss die Anwendung der gemieteten Ressourcen nichts mit Freifunk zu tun haben
- laut aktuellem Stand werden darauf zu finden sein: private Websites/Mailservices, Freifunk-Blog und Wiki, VPN-Gateway für Freifunker, FF-Mailinglisten (?), Nagios-Software, etc
- -> weitere Vorschläge sind jederzeit willkommen

#### **Sonstiges**

##### **Treffen**

Die Teilnahme war für eine >>Mitgliederversammlung<< echt ernüchternd: Vier anwesende Freifunker! Um zu sehen wieviele in Potsdam "aktiv" sind, mag der einzelne mal bitte auf die Mitgliederliste [1] schauen. Für das nächste Treffen werden wir vermutlich einen Sonntag zur upLUG-Zeit (18:00) im Seminarraum des KuZe nutzen, da nur jeden zweiten Sonntag das offizielle Treffen der upLUG stattfindet und wir während der anderen Sonntage Spielraum für die Freifunker haben. Da einige LUGler sicherlich auch am Freifunk interessiert sind, wird sich dies sicherlich einrichten lassen.

##### **Gemeinnutz**

Das alte, leidige Thema... Inzwischen wissen wir, dass es für alle möglichen Freifunkervereine ein harter Kampf mit dem Finanzamt ist, diesen Status zu erhalten, den nur wenige haben. Wobei auch klar ist, dass es die LUGs da aufgrund ihres Bildungsauftrages leichter haben. Ideen sind entweder:

- wir horchen uns um, welche Freifunkersatzungen vom Finanzamt akzeptiert wurden, wobei das von Stadt zu Stadt unterschiedlich sein kann, wie nett die dort sind und eine andere Satzung hier nicht anerkannt werden muss.
  - -> wieder Notarkosten, die für nichts flöten gehen würden

oder

- das Freifunk-Projekt unter anderer Flagge zu betreiben und zu versuchen durch ein "Zusammenlegen" der upLUG und der FF, in gegenseitigem Einvernehmen (zumindest gibt es ja starke Interessenüberschneidungen), einen neuen Anlauf zu starten.
  - -> all das gibt zumindest noch eine Menge Diskussionsstoff...

#### Promo

Das Thema geht wohl einher mit den Mitgliedsbeiträgen. Wir brauchen dringend mehr Präsenz nach außen. Von Freifunk wissen vermutlich nur die Freifunker selbst und die technisch versierteren User, die zufällig mal ein Freifunknetz sehen und auf die, nicht sehr informative, Website surfen. Wichtig zu dem Thema sind folgende Vorschläge:

- endlich mal ne gute Webpräsenz (siehe oben)
- vlt mal nen paar Flyer, u.U. auch mit Sponsorunterstützung drucken
- an Schulen Workshops/Informationsveranstaltungen anbieten
  - 1) sitzt dort der potenzielle Freifunker-Nachwuchs
  - 2) kann man dadurch vlt ein paar Lehrer 'mitreißen', sodass wir Schulen zum Funken nutzen dürfen - was, neben den Kirchen, die mit am besten gestreutesten Objekte mit INet-Anschluss sind.

[1] <http://wiki.freifunk-potsdam.de/index.php/Gr%C3%BCndungsprotokoll>

Von „<http://wiki.freifunk-potsdam.de/Mitgliederversammlung/2007-07-05>“

---

- Diese Seite wurde zuletzt am 21. Februar 2008 um 16:56 Uhr geändert.
- Inhalt ist verfügbar unter der GNU Free Documentation License 1.2.